

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: PERACETIQUE HYDRA

Produktart(en): PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Zulassungsnummer: BE2020-0026-00-00

R4BP 3-Referenznummer: BE-0024689-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - PERACETIQUE 2.5% HYDRA	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	4
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	5
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	14
6. Sonstige Informationen	16
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	16
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - PERACETIQUE 2% HYDRA	17
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	17
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	18
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	19
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	21
6. Sonstige Informationen	22
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	22
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - PERACETIQUE 5% HYDRA	23
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	23
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	24
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	25
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	47
6. Sonstige Informationen	49
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	49
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - PERACETIQUE FOAM 1% HYDRA	50
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	51
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	51

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	53
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	56
6. Sonstige Informationen	58
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	58
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - PERACETIQUE 5 COLOR HYDRA	59
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	59
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	60
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	61
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	63
6. Sonstige Informationen	64
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	64

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

PERACETIQUE HYDRA

1.2. Produktart(en)

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Hydrachim
Anschrift	ZA du piquet 35370 Etreilles Frankreich

Zulassungsnummer

BE2020-0026-00-00

R4BP 3-Referenznummer

BE-0024689-0000

Datum der Zulassung

03/11/2020

Ablauf der Zulassung

10/08/2030

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	QUARON SAS
Anschrift des Herstellers	3 Rue de la Buhotière - Saint Jacques de la Lande 35136 Rennes Frankreich
Standort der Produktionsstätten	3 Rue de la Buhotière - Saint Jacques de la Lande 35136 Rennes Frankreich
	Rue des Criquiers 60220 Formerie Frankreich
	Oqema - Tovární 2093 356 80 Sokolov Tschechische Republik

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1340 - Peressigsäure
Name des Herstellers	QUARON SAS
Anschrift des Herstellers	3 Rue de la Buhotière - Saint Jacques de la Lande 35136 Rennes Frankreich
Standort der Produktionsstätten	3 Rue de la Buhotière - Saint Jacques de la Lande 35136 Rennes Frankreich
	Rue des Criquiers 60220 Formerie Frankreich

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	1,2 - 15,8
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	13 - 35,5
Acetic acid			64-19-7	200-580-7	2,2 - 13,8
Sulphuric acid			7664-93-9	231-639-5	0 - 13,5

2.2. Art(en) der Formulierung

SL - Lösliches Konzentrat

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

PERACETIQUE 2.5% HYDRA

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	2,6 - 2,6
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	25 - 25
Acetic acid			64-19-7	200-580-7	5 - 5

Sulphuric acid	7664-93-9	231-639-5	0,96 - 0,96
Alcohol C10 ethoxylated			0 - 0

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

SL - Lösliches Konzentrat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel
 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 Kann die Atemwege reizen.
 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Sicherheitshinweise

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.
 Mischen mit brennbaren Stoffen . unbedingt verhindern.
 Nur in Originalverpackung aufbewahren.
 Dampf nicht einatmen.
 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 Schutzausrüstung tragen tragen.
 BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 BEI VERSCHLUCKEN:Mund ausspülen.KEIN Erbrechen herbeiführen.
 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.Haut mit Wasser abwaschen.
 BEI EINATMEN:Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

Mund ausspülen.

Bei Brand: zum Löschen verwenden.

Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Unter Verschluss aufbewahren.

Inhalt gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Behälter gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Desinfektion von Abwasser, Leckagen und flüssigen Laborabfällen in geschlossenen Systemen im Innenbereich von biomedizinischen Laboratorien

Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Nach den französischen Rechtsvorschriften (Arrêté du 16/07/2007) dürfen Abwässer, die durch Tätigkeiten in biomedizinischen Laboratorien (pathologische Anatomie, molekularbiologische/mikrobiologische Dienstleistungen), Dialyседiensten, Leichenhallen usw. biologisch kontaminiert werden können, nicht in das öffentliche Abwassersystem eingeleitet werden, ohne durch „geeignete Mittel“ inaktiviert zu werden. Die Abwässer von medizinischen Analysegeräten werden in Behälter unter dem Labortisch geleitet: Die erste Kammer dient der Sammlung, und wenn ein ausreichendes Flüssigkeitsniveau erreicht ist, wird das Abwasser automatisch zur Behandlung der gesamten Charge in die zweite Kammer geleitet. Nach der automatischen Injektion des Desinfektionsmittels (in Vol-%) wird das Abwasser 30 Minuten lang gemischt: Am Ende der Behandlung werden die inaktivierten Abwässer in das öffentliche Abwassersystem eingeleitet. Der Prozess wird automatisch durch Messfühler / Sonden / Mikroprozessoren gesteuert und verwaltet.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: k.A.
 Trivialname: Bacteria
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
 Trivialname: Fungi/yeasts
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
 Trivialname: Mycobacteria
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
 Trivialname: Viruses
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Abwasserdesinfektion (einschließlich Leckagen und flüssigen Laborabfällen) im Innen- und Außenbereich von biomedizinischen Laboratorien - In geschlossenen Systemen
Anwendungsmethode(n)	Geschlossenes System - Die konzentrierte Produktlösung wird automatisch über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System gemäß den Gebrauchsanweisungen der entsprechenden Applikationsgeräte im Abwasser verdünnt. Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	- - Bei starker Verschmutzung bei +20 °C mit 30 Min. Einwirkzeit: - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich Legionella pneumophila, Salmonella typhimurium und Listeria monocytogenes) und Hefen: 0,5 % - Für eine Wirkung auf Pilze: 2 % - Für eine Wirkung auf Mykobakterien: 1,5 % - Für eine Wirkung auf Viren: 1.5% - -
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,25-1-5-10-20-200-1000 l HDPE

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

--

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen für die CIP-Reinigung in privaten und öffentlichen pharmazeutischen und kosmetischen Werken und Instituten.

Art des Produkts	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Bakteriensporen Bakterien</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Mycobacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen im Innenbereich für die CIP-Reinigung in pharmazeutischen und kosmetischen Werken und Instituten.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Geschlossenes System -</p> <p>Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das Produkt wird automatisch und kontinuierlich während der Behandlung in geschlossenen Systemen zur CIP-Reinigung angewendet.</p>

	<p>Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.</p> <p>(Das automatische System arbeitet mit Strom; das Venturi-System arbeitet rein strömungsmechanisch: Das schnell in der Pumpe zirkulierende Wasser erzeugt einen Unterdruck, der dann zum Ansaugen des Produkts durch ein Ansaugsieb verwendet wird. In Bezug auf Mischen, Laden und Exposition sind beide Systeme identisch)</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>-- Unter sauberen Bedingungen bei +20 °C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich Salmonella typhimurium und Listeria monocytogenes) und Hefen: 0,6 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilze und sporenbildende Bakterien: 2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Mykobakterien und Viren: 1,5 % mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten -</p> <p>-</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,25-1-5-10-20-200-1000 HDPE

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Flächendesinfektion durch manuelles Sprühen in der Agrar- und Lebensmittelindustrie

Art des Produkts	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Bakteriensporen Bakterien</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Biofilmen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Desinfektion von offenen Flächen, Materialien oder Geräten, Wänden oder Böden im Innenbereich durch manuelles Sprühen in der Agrar- und Lebensmittelindustrie.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Sprühen - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das Produkt wird durch manuelles Besprühen von Oberflächen angewendet.</p> <p>Zum Sprühen verwendetes Gerät: niedriger bis mittlerer Druck (4 bis 7 bar). Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	-- Auf harten, nicht porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +20°C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. Achten Sie darauf,

die Flächen vollständig zu benetzen. Die Anwendungsdosis beträgt 20 ml/m². - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich Salmonella typhimurium, Listeria monocytogenes und Legionella pneumophila) und Hefen: 0,6 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilze und sporenbildende Bakterien: 2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 1,5 % mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung zur Entfernung von Biofilmen: 0,4 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten -
-

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

0,25-1-5-10-20-200-1000 | HDPE

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen zur CIP-Reinigung (mit Zirkulation) in der Agrar- und Lebensmittelindustrie

Art des Produkts	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Bakteriensporen Bakterien</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Biofilmen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen zur CIP-Reinigung in der Agrar- und Lebensmittelindustrie.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Geschlossenes System - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das Produkt wird automatisch und kontinuierlich während der Behandlung in geschlossenen Systemen zur CIP-Reinigung angewendet.</p> <p>Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>-- Unter sauberen Bedingungen bei +20 °C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich Salmonella typhimurium, Listeria monocytogenes und Legionella pneumophila) und Hefen: 0,6 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilze und sporenbildende Bakterien: 2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 1,5 % mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung zur Entfernung von Biofilmen: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten -</p> <p>-</p>
Anwenderkategorie(n)	

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

berufsmäßiger Verwender

0,25-1-5-10-20-200-1000 | HDPE

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

--

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

--

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

--

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

--

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.5 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 5 - Flächendesinfektion durch manuelles Eintauchen in der Agrar- und Lebensmittelindustrie.

Art des Produkts

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bacteria
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Fungi/yeasts
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Viruses
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bacteria
Entwicklungsstadium: Bakteriensporen|Bakterien

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Biofilmen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bakteriophagen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Flächendesinfektion im Innenbereich durch manuelles Eintauchen in der Agrar- und Lebensmittelindustrie

Anwendungsmethode(n)

Offenes System: Tauchen -
Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das Produkt wird dann durch manuelles Eintauchen auf Oberflächen angewendet.

Während der Tauchbäder findet keine Erwärmung statt.
Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

-- Auf harten, nicht porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +20°C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich Salmonella typhimurium, Listeria monocytogenes und Legionella pneumophila) und Hefen: 0,6 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilze und sporenbildende Bakterien: 2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 1,5 % mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung zur Entfernung von Biofilmen: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten Die Tauchlösung muss durch eine frische Lösung ersetzt werden, wenn sie optisch verunreinigt ist, in jedem Fall aber täglich -
-

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

5-10-20-200-1000L HDPE

4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Bitte beachten Sie die Beschreibung der Anwendungsmethode für die jeweilige Verwendung.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1) Für automatische Pump-/Misch- und Ladeanwendungen für PT2 und PT4: Handschuhe und Schutzanzug sind für berufsmäßige Anwender vorgeschrieben. Der Öffentlichkeit ist es nicht gestattet, Bereiche zu betreten, in denen das Biozidprodukt manuell mit automatischen Misch- und Ladesystemen verbunden wird. Verwendung von Atemschutzgeräten (ASG) mit einem Schutzfaktor von 40 ist obligatorisch. Es ist mindestens ein batteriebetriebenes Überdruck-Atemschutzgerät (PAPR) mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Kombinationsfilter (Gas/P2) erforderlich (Filtertyp (Kennbuchstabe, Farbe) ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

2) Für manuelles Sprühen für PT4-Anwendungen in der Agrar- und Nahrungsmittelindustrie: Handschuhe, Schutzanzug und

Halbmaske sind vorgeschrieben. Die Öffentlichkeit darf während des Sprühens Bereiche nicht betreten. Der Wiedereintritt ist erst dann erlaubt, wenn der Raum gelüftet wurde und die Biozidkonzentration in der Luft unterhalb des akzeptablen Expositionsniveaus liegt

- 3) Für manuelles Eintauchen für alle PT4-Anwendungen: Handschuhe und Schutzanzug sind vorgeschrieben. Kein Atemschutz erforderlich.
- 4) Für alle Sprühanwendungen: „Die behandelte Fläche darf vor dem Spülen nicht trocken werden.“
- 5) Für manuelles Spülen und manuelles Entleeren bei PT2, PT4- Anwendungen: Es ist keine persönliche Schutzausrüstung (PSA) und kein Atemschutz erforderlich.
- 6) Der Verdünnungsprozess muss mit Hilfe eines automatischen Dosiersystems durchgeführt werden.
- 7) Für alle Eintauch-Anwendungen: „Während der Tauchbäder findet keine Erwärmung statt. Der Raum muss mit 10 Luftwechseln pro Stunde ausreichend gut belüftet werden.“
- 8) Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.
- 9) Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung, bevor die Öffentlichkeit die behandelten Bereiche wieder betritt.
- 10) Die Öffentlichkeit darf während des Sprühens und bis zum Abspülen der Fläche den Anwendungsort im Freien und einen Bereich im Umkreis von 20 m nicht betreten.
- 11)) Der Verdünnungsprozess muss mit Hilfe eines automatischen Dosiersystems durchgeführt werden
- 12) Für alle Misch- und Ladeschritte und für alle Sprühanwendungen: Der Raum muss mit 10 Luftwechseln pro Stunde ausreichend gut belüftet werden.
- 13) Für alle Sprühbereiche: Raum nach der Anwendung sofort verlassen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Häufige direkte oder indirekte Auswirkungen:

- Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder bei Einatmen.
- Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Kann die Atemwege reizen.
- Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Erste Hilfe:

- BEI VERSCHLUCKEN: Mund spülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
- BEI EINATMEN: die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- Bei Hautkontakt, Augenkontakt, Einatmen und Verschlucken: „Sofort ärztlichen Rat einholen.“

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

- Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- Nur im Originalbehälter aufbewahren

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Bitte beachten Sie die allgemeinen Anwendungshinweise für die „Peracétique Hydra“-Biozid-Produktfamilie

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die Haltbarkeitsdauer in den Meta-SPCs ist auf 18 Monate festgelegt.
 Die Angaben „Nicht über 30 °C lagern“ und „Vor Frost schützen“ sind auf dem Etikett anzugeben.
 Vor Licht schützen.

6. Sonstige Informationen

--

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	HYDREX 7103	Absatzmarkt: BE
	ELGALITE DO3	Absatzmarkt: BE
	DETERQUAT CIP OXY 2.5	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)	BE-0024689-0001 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	2,6
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	25
Acetic acid			64-19-7	200-580-7	5

Sulphuric acid	7664-93-9	231-639-5	0,96
Alcohol C10 ethoxylated			0

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

PERACETIQUE 2% HYDRA

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-2

1.3 Produktart(en)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	2 - 2
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	35,5 - 35,5
Acetic acid			64-19-7	200-580-7	2,2 - 2,2
Sulphuric acid			7664-93-9	231-639-5	0,3 - 0,3
Alcohol C10 ethoxylated					0 - 0

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

SL - Lösliches Konzentrat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel
Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Kann die Atemwege reizen.
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Sicherheitshinweise

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.
Mischen mit brennbaren Stoffen . unbedingt verhindern.
Nur in Originalverpackung aufbewahren.
Dampf nicht einatmen.
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Schutzausrüstung tragen tragen.
BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
BEI VERSCHLUCKEN:Mund ausspülen.KEIN Erbrechen herbeiführen.
BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.Haut mit Wasser abwaschen.
BEI EINATMEN:Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

Mund ausspülen.

Bei Brand: zum Löschen verwenden.

Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Unter Verschluss aufbewahren.

Inhalt gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Behälter gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen zur CIP-Reinigung in privaten und öffentlichen Schwimmbecken, Balneotherapiebecken, privaten Teichen und im Sanitärwarmwassernetz

Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bacteria
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Fungi/yeasts
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien)
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Viruses
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Außenbereiche

Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen im Innen- und Außenbereich zur CIP-Reinigung in privaten und öffentlichen Schwimmbecken, Balneotherapiebecken, privaten Teichen und im Sanitärwassernetz (Heizkörper).

Anwendungsmethode(n)

Geschlossenes System -
Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt.
Das verdünnte Produkt wird automatisch und kontinuierlich während der Behandlung in geschlossenen Systemen zur CIP-Reinigung angewendet.

	Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	-- Unter sauberen Bedingungen bei +20 °C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich Legionella pneumophila), Hefen und Viren (einschließlich Hum. Rotavirus): 0,4 % mit einer Einwirkzeit von 60 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen: 2 % mit einer Einwirkzeit von 60 Minuten - Für eine Wirkung auf einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien): 2 % mit einer Einwirkzeit von 48 Stunden - -
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,25-1-5-10-20-200-1000 HDPE

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Bitte beachten Sie Hinweise für die zugelassenen Anwendungen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Für manuelles Mischen und Laden für PT2-Anwendungen: Handschuhe, Schutzanzug und Gesichtsschutz sind vorgeschrieben.
- 2) Für automatische Pump-/Misch- und Ladeanwendungen für PT2: Handschuhe und Schutzanzug sind vorgeschrieben. Der Öffentlichkeit ist es nicht gestattet, Bereiche zu betreten, in denen das Biozidprodukt manuell mit automatischen Misch- und Ladesystemen verbunden wird. Verwendung von Atemschutzgeräten (ASG) mit einem Schutzfaktor von 40 ist obligatorisch. Es ist mindestens ein batteriebetriebenes Überdruck-Atemschutzgerät (PAPR) mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Kombinationsfilter (Gas/P2) erforderlich (Filtertyp (Kennbuchstabe, Farbe) ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).
- 3) Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.
- 4) Die Öffentlichkeit darf während des Sprühens und bis zum Abspülen der Fläche den Anwendungsort im Freien und einen Bereich im Umkreis von 20 m nicht betreten.
- 5) Der Verdünnungsprozess muss mit Hilfe eines automatischen Dosiersystems durchgeführt werden, mit Ausnahme der Verwendung 2.3
- 6) Für alle Misch- und Ladeschritte: Der Raum muss mit 10 Luftwechseln pro Stunde ausreichend gut belüftet werden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Häufige direkte oder indirekte Auswirkungen:

- Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder bei Einatmen.
- Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Kann die Atemwege reizen.
- Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Erste Hilfe:

- BEI VERSCHLUCKEN: Mund spülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
- BEI EINATMEN: die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- Bei Hautkontakt, Augenkontakt, Einatmen und Verschlucken: „Sofort ärztlichen Rat einholen.“

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

- Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- Nur im Originalbehälter aufbewahren

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Bitte beachten Sie die allgemeinen Anwendungshinweise für die „Peracétique Hydra“-Biozid-Produktfamilie

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die Haltbarkeitsdauer ist auf 18 Monate festgelegt.
Die Angaben „Nicht über 30 °C lagern“ und „Vor Frost schützen“ sind auf dem Etikett anzugeben.

Vor Licht schützen.

6. Sonstige Informationen

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	AQUAFLASH	Absatzmarkt: BE
	DLO2	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	BE-0024689-0002 1-2	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	2
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	35,5
Acetic acid			64-19-7	200-580-7	2,2
Sulphuric acid			7664-93-9	231-639-5	0,3
Alcohol C10 ethoxylated					0

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

PERACETIQUE 5% HYDRA

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-3

1.3 Produktart(en)

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	5,3 - 5,3
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	25,5 - 25,5
Acetic acid			64-19-7	200-580-7	8,2 - 8,2
Sulphuric acid			7664-93-9	231-639-5	0,96 - 0,96
Alcohol C10 ethoxylated					0 - 0

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

SL - Lösliches Konzentrat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Erwärmung kann Brand verursachen.
 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 Kann die Atemwege reizen.
 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 Wirkt ätzend auf die Atemwege.
 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Sicherheitshinweise

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.
 Nur in Originalverpackung aufbewahren.
 Dampf nicht einatmen.
 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Schutzausrüstung tragen tragen.

BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

BEI VERSCHLUCKEN:Mund ausspülen.KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.Haut mit Wasser abwaschen.

BEI EINATMEN:Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

Mund ausspülen.

Bei Brand:. zum Löschen verwenden.

Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.Behälter dicht verschlossen halten.

Unter Verschluss aufbewahren.

Bei Temperaturen von nicht mehr als . °C/. aufbewahren.Kühl halten.

Inhalt gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Behälter gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Flächendesinfektion durch manuelles Sprühen in Industriebereichen

Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bacteria
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Fungi/yeasts
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien)
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Biofilmen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Viruses
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bacteria
Entwicklungsstadium: Bakteriensporen|Bakterien

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bakteriophagen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Tuberkulose-Bakterien
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Desinfektion von offenen Flächen, Materialien oder Ausrüstungen, Wänden und Böden im Innen- und Außenbereich durch manuelles Sprühen in industriellen Bereichen.

Anwendungsmethode(n)

Sprühen -
Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das Produkt wird durch manuelles Besprühen von Oberflächen angewendet.

Zum Sprühen verwendetes Gerät: niedriger bis mittlerer Druck (4 bis 7 bar) in Industriebereichen.
Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

-- Auf harten, nicht porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +20°C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. Achten Sie darauf, die Flächen vollständig zu benetzen. Die Anwendungsdosis beträgt 20 ml/m². - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich Salmonella typhimurium, Listeria monocytogenes, Enterobacter cloacae, Lactobacillus brevis, Campylobacter jejuni und Legionella pneumophila) und Hefen (einschließlich Dekkera bruxellensis und Saccharomyces cerevisiae): 0,5 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen (einschließlich Mucor racemosus): 3,5 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf Tuberkulose-Bakterien: 0,5 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 1,5 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf sporenbildende Bakterien (einschließlich Bacillus cereus und Clostridium sporogenes): 1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung zur Entfernung von Biofilmen: 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf einzellige Grünalgen: 1,2 % mit einer Einwirkzeit von 24 Stunden -
-

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

0,25-1-5-10-20-200-1000 | HDPE

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

--

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

--

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

--

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

--

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen für die CIP-Reinigung in privaten und öffentlichen pharmazeutischen und kosmetischen Werken und Instituten.

Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bacteria
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Fungi/yeasts
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.

<p>Trivialname: Tuberkulose-Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Biofilmen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien) Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>

Anwendungsbereich	Innen- Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen im Innenbereich für die CIP-Reinigung in privaten und öffentlichen pharmazeutischen und kosmetischen Werken und Instituten.
Anwendungsmethode(n)	Geschlossenes System - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das Produkt wird automatisch und kontinuierlich während der Behandlung in geschlossenen Systemen zur CIP-Reinigung angewendet. Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	-- Unter sauberen Bedingungen bei +20 °C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien und Hefen 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen: 3,5 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf Tuberkulose-Bakterien: 0,5 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 1,5 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung zur Entfernung von Biofilmen: 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien): 1,2 % mit einer Einwirkzeit von 72 Stunden - -
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,25-1-5-10-20-200-1000 HDPE

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Desinfektion von Abwasser, Leckagen und flüssigen Laborabfällen in geschlossenen Systemen im Innenbereich von biomedizinischen Laboratorien

Art des Produkts	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Nach den französischen Rechtsvorschriften (Arrêté du 16/07/2007) dürfen Abwässer, die durch Tätigkeiten in biomedizinischen Laboratorien (pathologische Anatomie, molekularbiologische/mikrobiologische Dienstleistungen), Dialysediensten, Leichenhallen usw. biologisch kontaminiert werden können, nicht in das öffentliche Abwassersystem eingeleitet werden, ohne durch „geeignete Mittel“ inaktiviert zu werden. Die Abwässer von medizinischen Analysegeräten werden in Behälter unter dem Labortisch geleitet: Die erste Kammer dient der Sammlung, und wenn ein ausreichendes Flüssigkeitsniveau erreicht ist, wird das Abwasser automatisch zur Behandlung der gesamten Charge in die zweite Kammer geleitet. Nach der automatischen Injektion des Desinfektionsmittels (in Vol-%) wird das Abwasser 30 Minuten lang gemischt: Am Ende der Behandlung werden die inaktivierten Abwässer in das öffentliche Abwassersystem eingeleitet. Der Prozess wird automatisch durch Messfühler / Sonden / Mikroprozessoren gesteuert und verwaltet.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Fungi/yeasts
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Mycobacteria
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Viruses
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Desinfektion von Abwasser, Leckagen und flüssigen Laborabfällen in geschlossenen Systemen im Innenbereich von biomedizinischen Laboratorien.

Anwendungsmethode(n)

Geschlossenes System -
Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt.

Während der Tauchbäder findet keine Erwärmung statt.
Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

-- Unter schmutzigen Bedingungen bei +20 °C mit 30 Min. Einwirkzeit: - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich Legionella pneumophila, E. faecium, E. coli K12, Salmonella typhimurium und Listeria monocytogenes) und Hefen: 0,5 % - Für eine Wirkung auf Pilze: 2 % - Für eine Wirkung auf Mykobakterien: 1 % - Für eine Wirkung auf Viren (einschließlich Parvovirus): 0.75 % -
-

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

5-10-20-200-1000L HDPE

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

--

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

--

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Melkzeugdesinfektion

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Flächendesinfektion von Melkstandanlagen im Innenbereich durch manuelles Besprühen.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Sprühen - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt.</p> <p>Die Sammelstücke des Melkstands werden unter Verwendung eines</p>

	<p>halbautomatischen Niederdruck-Sprühsystems mit dem verdünnten Produkt besprüht.</p> <p>Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>-- Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. Achten Sie darauf, die Flächen vollständig zu benetzen. Die Anwendungsdosis beträgt 20 ml/m. Auf harten, nicht porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +20°C: - Für eine Wirkung auf Bakterien und Hefen 0,6 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 0,5 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten -</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>berufsmäßiger Verwender</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>0,25-1-5-10-20-200-1000 HDPE</p>

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.5 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 5 - Flächendesinfektion durch manuelles Eintauchen in der Fischzucht

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien) Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Mycobacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Außenbereiche</p> <p>Flächendesinfektion im Innen- und Außenbereich durch manuelles Eintauchen in der Fischzucht.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Offenes System: Tauchen - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das verdünnte Produkt wird während der Behandlungszeit automatisch und kontinuierlich in Behälter gegeben. Während der Tauchbäder findet keine Erwärmung statt. Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	-- Auf harten, nicht porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +20°C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung

auf Bakterien und Hefen 0,6 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen: 2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Mykobakterien: 2 % mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf einzellige Grünalgen: 1,2 % mit einer Einwirkzeit von 24 Stunden Die Tauchlösung muss durch eine frische Lösung ersetzt werden, wenn sie optisch verunreinigt ist, in jedem Fall aber täglich -
-

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

5-10-20-200-1000L HDPE

4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

4.6 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 6 - Desinfektion geschlossener Zirkulationskreisläufe durch CIP-Reinigung in der Fischzucht

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien) Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Außenbereiche</p> <p>Flächendesinfektion in geschlossenen Zirkulationskreisläufen im Innen- und Außenbereich durch CIP-Reinigung in der Fischzucht.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Geschlossenes System - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das verdünnte Produkt wird automatisch und kontinuierlich während der Behandlung in geschlossenen Systemen zur CIP-Reinigung angewendet. Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>-- Unter sauberen Bedingungen, bei +10 °C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien und Hefen 0,6 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen: 2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien): 1,2 % mit einer Einwirkzeit von 72 Stunden -</p> <p>-</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,25-1-5-10-20-200-1000 HDPE

4.6.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

--

4.6.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

--

4.6.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

--

4.6.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

--

4.6.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.7 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 7 - Flächendesinfektion durch manuelles Eintauchen kleiner Geräte in Viehställen

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses

Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
 Trivialname: Mycobacteria
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
 Trivialname: Einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien)
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Flächendesinfektion im Innenbereich durch manuelles Eintauchen von Kleingeräten in Viehställen.

Anwendungsmethode(n)

Offenes System: Tauchen -
 Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt.
 Das verdünnte Produkt wird durch manuelles Eintauchen von Oberflächen angewendet. Während der Tauchbäder findet keine Erwärmung statt.
 Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

-- Auf harten, nicht porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +20°C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien und Hefen 0,6 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen: 2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Mykobakterien: 2 % mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf einzellige Grünalgen: 1,2 % mit einer Einwirkzeit von 72 Stunden Die Tauchlösung muss durch eine frische Lösung ersetzt werden, wenn sie optisch verunreinigt ist, in jedem Fall aber täglich -

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

0,25-1-5-10-20-200-1000 | HDPE

4.7.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.7.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.7.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

--

4.7.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

--

4.7.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.8 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 8 - Flächendesinfektion durch manuelles Sprühen in Viehställen

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien) Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Mycobacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Flächendesinfektion Innenraum-Anwendung durch manuelles Sprühen in Viehställen.

Anwendungsmethode(n)	<p>Sprühen - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das verdünnte Produkt wird durch manuelles Besprühen von Oberflächen angewendet.</p> <p>Zum Sprühen verwendetes Gerät: niedriger bis mittlerer Druck (4 bis 7 bar). Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>-- Auf harten, nicht porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +20°C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. Achten Sie darauf, die Flächen vollständig zu benetzen. Die Anwendungsdosis des verdünnten Produkts beträgt 20 ml/m². - Für eine Wirkung auf Bakterien und Hefen 0,6 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen: 2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Mykobakterien: 2 % mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf einzellige Grünalgen: 1,2 % mit einer Einwirkzeit von 24 Stunden -</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,25-1-5-10-20-200-1000 HDPE

4.8.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.8.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.8.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.8.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

--

4.8.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.9 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 9 - Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen (Trinkwasser und Futter) zur CIP-Reinigung in Viehställen

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien) Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen zur CIP-Reinigung in der Agrar- und Lebensmittelindustrie.
Anwendungsmethode(n)	Geschlossenes System - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das verdünnte Produkt wird dann automatisch und kontinuierlich während der Behandlung in geschlossenen Systemen zur CIP-Reinigung angewendet. Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	-- Unter sauberen Bedingungen, bei +10 °C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien und Hefen 0,6 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen: 2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf einzellige Grünalgen und Blaualgen (Cyanobakterien): 1,2 % mit einer Einwirkzeit von 72 Stunden - -

Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,25-1-5-10-20-200-1000 HDPE

4.9.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.9.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.9.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.9.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.9.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

4.10 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 10 - Flächendesinfektion durch manuelles Sprühen in der Agrar- und Lebensmittelindustrie

Art des Produkts

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bacteria
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Fungi/yeasts
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bacteria
Entwicklungsstadium: Bakteriensporen|Bakterien

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Viruses
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Biofilmen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
Trivialname: Bakteriophagen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Flächendesinfektion Innenraum-Anwendung durch manuelles Sprühen in der Agrar- und Lebensmittelindustrie

Anwendungsmethode(n)

Sprühen -
Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das Produkt wird durch manuelles Besprühen von Oberflächen angewendet.

Zum Sprühen verwendetes Gerät: niedriger bis mittlerer Druck (4 bis 7 bar).
Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

-- Auf harten, nicht porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +20°C: Achten Sie darauf, die Flächen vollständig zu benetzen. Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. Die Anwendungsdosis beträgt 20 ml/m².
- Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich *Salmonella typhimurium*, *Listeria monocytogenes*, *Enterobacter cloacae*, *Lactobacillus brevis*, *Campylobacter jejuni* und *Legionella pneumophila*) und Hefen (einschließlich *Dekkera bruxellensis* und *Saccharomyces cerevisiae*): 0,5 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen (einschließlich *Mucor racemosus*): 3,5 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 1,5 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf sporenbildende Bakterien (einschließlich *Bacillus cereus* und *Clostridium sporogenes*): 1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung zur Entfernung von Biofilmen: 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten -
-

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

0,25-1-5-10-20-200-1000 | HDPE

4.10.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

--

4.10.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

--

4.10.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

--

4.10.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

--

4.10.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.11 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 11 - Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen zur CIP-Reinigung in der Agrar- und Lebensmittelindustrie

Art des Produkts	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria

Entwicklungsstadium: Bakteriensporen|Bakterien

wissenschaftlicher Name: k.A.
 Trivialname: Viruses
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
 Trivialname: Biofilmen
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: k.A.
 Trivialname: Bakteriophagen
 Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen zur CIP-Reinigung in der Agrar- und Lebensmittelindustrie.

Anwendungsmethode(n)

Geschlossenes System -
 Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das Produkt wird automatisch und kontinuierlich während der Behandlung in geschlossenen Systemen zur CIP-Reinigung angewendet.

Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

- - Unter sauberen Bedingungen bei +20 °C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien und Hefen 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen: 3,5 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf sporenbildende Bakterien (einschließlich Bacillus cereus und Clostridium sporogenes): 1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 1,5 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung zur Entfernung von Biofilmen: 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten -

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

0,25-1-5-10-20-200-1000 | HDPE

4.11.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.11.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.11.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.11.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.11.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

4.12 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 12 - Flächendesinfektion durch manuelles Eintauchen kleiner Geräte in der Agrar- und Lebensmittelindustrie

Art des Produkts	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Bakteriensporen Bakterien wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Biofilmen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich	Innen- Desinfektion von Flächen im Innenbereich, die mit Futter und Wasser für Tiere in Kontakt kommen, durch manuelles Eintauchen von kleinen Geräten in der Agrar- und Lebensmittelindustrie.
Anwendungsmethode(n)	Offenes System: Tauchen - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das Produkt wird dann durch manuelles Eintauchen in Behälter appliziert. Während der Tauchbäder findet keine Erwärmung statt. Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	-- Auf harten, nicht porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +20°C: Achten Sie darauf, die Flächen vollständig zu benetzen. Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich <i>Salmonella typhimurium</i> , <i>Listeria monocytogenes</i> , <i>Enterobacter cloacae</i> , <i>Lactobacillus brevis</i> , <i>Campylobacter jejuni</i> und <i>Legionella pneumophila</i>) und Hefen (einschließlich <i>Dekkera bruxellensis</i> und <i>Saccharomyces cerevisiae</i>): 0,5 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen (einschließlich <i>Mucor racemosus</i>): 3,5 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 1,5 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf sporenbildende Bakterien (einschließlich <i>Bacillus cereus</i> und <i>Clostridium sporogenes</i>): 1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung zur Entfernung von Biofilmen: 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 5 Minuten Die Tauchlösung muss durch eine frische Lösung ersetzt werden, wenn sie optisch verunreinigt ist, in jedem Fall aber täglich - -
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,25-1-5-10-20-200-1000 HDPE

4.12.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.12.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.12.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.12.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.12.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Bitte beachten Sie die Beschreibung der Anwendungsmethode für die jeweilige Verwendung.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Für automatische Pump-/Misch- und Ladeanwendungen für PT2, PT3 und PT4: Handschuhe und Schutzanzug sind vorgeschrieben.
Der Öffentlichkeit ist es nicht gestattet, Bereiche zu betreten, in denen das Biozidprodukt manuell mit automatischen Misch- und Ladesystemen verbunden wird.
 - 2) Für manuelles Sprühen für PT2-Anwendungen in der Industrie: Handschuhe und Schutzanzug sind vorgeschrieben. Die Öffentlichkeit darf während des Sprühens Bereiche nicht betreten. Der Wiedereintritt ist erst dann erlaubt, wenn der Raum gelüftet wurde und die Biozidkonzentration in der Luft unterhalb des akzeptablen Expositionsniveaus liegt.
Es ist mindestens ein batteriebetriebenes Überdruck-Atemschutzgerät (PAPR) mit Helm/Haube/Maske (TH3/TM3) oder eine Halb-/Vollmaske mit Kombinationsfilter (Gas/P3) erforderlich (Filtertyp (Kennbuchstabe, Farbe) ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben)
 - 3) Für manuelles Sprühen für PT3-Anwendungen in Tierställen sowie manuelles Eintauchen in Aquakulturanlagen: Handschuhe und Schutzanzug sind vorgeschrieben. Die Öffentlichkeit darf während des Sprühens Bereiche nicht betreten. Der Wiedereintritt ist erst dann erlaubt, wenn der Raum gelüftet wurde und die Biozidkonzentration in der Luft unterhalb des akzeptablen Expositionsniveaus liegt. Verwendung von Atemschutzgeräten (ASG) mit einem Schutzfaktor von 40 ist obligatorisch. Es ist mindestens ein batteriebetriebenes Überdruck-Atemschutzgerät (PAPR) mit Helm/Haube/Maske (TH3/TM3) oder eine Halb-/Vollmaske mit Kombinationsfilter (Gas/P3) erforderlich (Filtertyp (Kennbuchstabe, Farbe) ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).
 - 4) Für manuelles Sprühen für PT4-Anwendungen, sowie für manuelles Eintauchen für PT3-Anwendungen in Tierställen außer in Aquakulturanlagen und für PT4-Anwendungen: Handschuhe und Schutzanzug sind vorgeschrieben. Es ist mindestens ein batteriebetriebenes Überdruck-Atemschutzgerät (PAPR) mit Helm/Haube/Maske (TH3/TM3) oder eine Halb-/Vollmaske mit Kombinationsfilter (Gas/P3) erforderlich (Filtertyp (Kennbuchstabe, Farbe) ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben)
 - 5) Für alle Sprühanwendungen: „Die behandelte Fläche darf vor dem Spülen nicht trocken werden.“
 - 6) Für manuelles Spülen und manuelles Entleeren bei PT2, PT3, PT4-Anwendungen: Es ist keine persönliche Schutzausrüstung

(PSA) und kein Atemschutz erforderlich.

- 7) Der Verdünnungsprozess muss mit Hilfe eines automatischen Dosiersystems durchgeführt werden.
- 8) Für manuelles Besprühen für PT3-Anwendungen zur Desinfektion von Melkstandanlagen in landwirtschaftlichen Betrieben sind keine speziellen PSA oder Atemschutzgeräte erforderlich.
- 9) Für alle Eintauch-Anwendungen: Während der Tauchbäder findet keine Erwärmung statt, und der Raum muss mit 10 Luftwechsell pro Stunde ausreichend gut belüftet werden.
- 10) Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.
- 11) Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung, bevor die Öffentlichkeit die behandelten Bereiche wieder betritt.
- 12) Die Öffentlichkeit darf während des Sprühens und bis zum Abspülen der Fläche den Anwendungsort im Freien und einen Bereich im Umkreis von 20 m nicht betreten.
- 13) Für alle Misch- und Ladeschritte und für alle Sprühanwendungen: Der Raum muss mit 10 Luftwechsell pro Stunde ausreichend gut belüftet werden.
- 14) Für alle Sprühbereiche: Raum nach der Anwendung sofort verlassen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Häufige direkte oder indirekte Auswirkungen:

- Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder bei Einatmen.
- Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Kann die Atemwege reizen
- Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Erste Hilfe:

- BEI VERSCHLUCKEN: Mund spülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
- BEI EINATMEN: die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- Bei Hautkontakt, Augenkontakt, Einatmen und Verschlucken: „Sofort ärztlichen Rat einholen.“

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

- Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- Nur im Originalbehälter aufbewahren

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Bitte beachten Sie die allgemeinen Anwendungshinweise für die „Peracétique Hydra“-Biozid-Produktfamilie

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die Haltbarkeitsdauer ist auf 18 Monate festgelegt.
Die Angaben „Nicht über 30 °C lagern“ und „Vor Frost schützen“ sind auf dem Etikett anzugeben.

Vor Licht schützen.

6. Sonstige Informationen

--

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	
DETERQUAT OPTIMOX	Absatzmarkt: BE
HYDREX 4203	Absatzmarkt: BE
OXYPRO AP5	Absatzmarkt: BE
GRIFF'ACTIV	Absatzmarkt: BE
VITGRIFFE	Absatzmarkt: BE
PIRAQUA	Absatzmarkt: BE
PIRANOX	Absatzmarkt: BE
PERVIT ELEVAGE	Absatzmarkt: BE
SYNOXY 5000	Absatzmarkt: BE
PERVIT IAA	Absatzmarkt: BE
LACTANOX	Absatzmarkt: BE

PERVIT MILK	Absatzmarkt: BE
OXYDRA	Absatzmarkt: BE
VITA PEROX	Absatzmarkt: BE
HYDREX 7110	Absatzmarkt: BE
DETERQUAT CIP OXY 5	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer BE-0024689-0003 1-3 <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	5,3
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	25,5
Acetic acid			64-19-7	200-580-7	8,2
Sulphuric acid			7664-93-9	231-639-5	0,96
Alcohol C10 ethoxylated					0

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

PERACETIQUE FOAM 1% HYDRA

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-4

1.3 Produktart(en)

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	1,2 - 1,2
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	13 - 13
Acetic acid			64-19-7	200-580-7	5,75 - 5,75
Sulphuric acid			7664-93-9	231-639-5	0,5 - 0,5
Alcohol C10 ethoxylated					3 - 3

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

SL - Lösliches Konzentrat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel

Sicherheitshinweise

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Kann die Atemwege reizen.

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.

Mischen mit brennbaren Stoffen . unbedingt verhindern.

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Dampf nicht einatmen.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Schutzausrüstung tragen tragen.

BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

BEI VERSCHLUCKEN:Mund ausspülen.KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.Haut mit Wasser abwaschen.

BEI EINATMEN:Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen anrufen.

Mund ausspülen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Bei Brand:. zum Löschen verwenden.

Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.Kühl halten.

Unter Verschluss aufbewahren.

Inhalt gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Behälter gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Flächendesinfektion durch manuelles Schaumsprühen in der Viehwirtschaft

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Mycobacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Desinfektion von offenen Flächen, Materialien oder Geräten, Wänden, Böden oder Transportfahrzeugen im Innenbereich durch manuelles Schaumsprühen in der Viehwirtschaft.
Anwendungsmethode(n)	Schäumen - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt und dann durch manuelles Aufsprühen mit einem Schaumgenerator auf Oberflächen aufgebracht. Zum Sprühen verwendetes Gerät: niedriger bis mittlerer Druck (4 bis 7 bar). Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	-- Auf harten, porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +10°C mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten: Achten Sie darauf, die Flächen vollständig zu benetzen. Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. Die Anwendungsdosis beträgt 50 ml/m ² . - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich Salmonella typhimurium und Listeria monocytogenes) und Hefen: 2% - Für eine Wirkung auf Pilze (einschließlich Aspergillus fumigatus): 5 % - Für eine Wirkung auf Mykobakterien: 2% - Für eine Wirkung auf Viren (einschließlich H5N1 & H1N1; FMDV; Gumboro, Newcastle, Aujeszky virus): 0,5 % - Wirkung gegen das Schweine-Enterovirus: 1 % - Wirkung gegen die klassische Schweinepest: 2% Auf harten, porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +10°C mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten: Achten Sie darauf, die Flächen vollständig zu benetzen. - Für eine Wirkung auf

	Bakterien (einschließlich Salmonella typhimurium und Listeria monocytogenes) und Hefen: 4% - -
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,25-1-5-10-20-200-1000 HDPE

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Großflächiger Flächendesinfektion durch manuelles Schaumsprühen in der Agrar- und Lebensmittelindustrie.

Art des Produkts

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name:
Trivialname: Bacteria
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name:
Trivialname: Yeasts
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name:
Trivialname: Fungi
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name:
Trivialname: Viruses
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name:
Trivialname: Bakteriophagen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name:
Trivialname: Biofilmen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Desinfektion von offenen Flächen, Wänden und Böden im Innenbereich durch manuelles Schaumsprühen in der Agrar- und Lebensmittelindustrie.

Anwendungsmethode(n)

Sprühen -

Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt und dann durch manuelles Aufsprühen mit einem Schaumgenerator auf Oberflächen aufgebracht.

Zum Sprühen verwendetes Gerät: niedriger bis mittlerer Druck (4 bis 7 bar).

Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Achten Sie darauf, die Flächen vollständig zu benetzen. Auf harten, nicht porösen Oberflächen mit vorheriger Reinigung, bei +20°C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. Achten Sie darauf, die Flächen vollständig zu benetzen. - Für eine Wirkung auf Bakterien (einschließlich Salmonella typhimurium, Listeria monocytogenes, Enterobacter cloacae, Lactobacillus brevis, Campylobacter jejuni und Legionella pneumophila) und Hefen: 1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen: 4 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 3 % mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,55 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung zur Entfernung von Biofilmen: 1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - -

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

0,25-1-5-10-20-200-1000 | HDPE

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Bitte beachten Sie die Beschreibung der Anwendungsmethode für die jeweilige Verwendung.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Für automatische Pump-/Misch- und Ladeanwendungen für PT3 und PT4: Handschuhe und Schutzanzug sind vorgeschrieben. Der Öffentlichkeit ist es nicht gestattet, Bereiche zu betreten, in denen das Biozidprodukt manuell mit automatischen Misch- und Ladesystemen verbunden wird. Verwendung von Atemschutzgeräten (ASG) mit einem Schutzfaktor von 40 ist obligatorisch. Es ist mindestens ein batteriebetriebenes Überdruck-Atemschutzgerät (PAPR) mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Kombinationsfilter (Dampf/P2) erforderlich (Filtertyp (Kennbuchstabe, Farbe) ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).
- 2) Für manuelles Sprühen für PT3-Anwendungen in Tierställen: Es ist keine persönliche Schutzausrüstung (PSA) erforderlich. Atemschutz erforderlich. Die Öffentlichkeit darf während des Sprühens Bereiche nicht betreten. Der Wiedereintritt ist erst dann erlaubt, wenn der Raum gelüftet wurde und die Biozidkonzentration in der Luft unterhalb des akzeptablen Expositionslevels liegt. Verwendung von Atemschutzgeräten (ASG). Es ist mindestens ein batteriebetriebenes Überdruck-Atemschutzgerät (PAPR) mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Kombinationsfilter (Dampf/P2) erforderlich (Filtertyp (Kennbuchstabe, Farbe) ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).
- 3) Für alle Sprühanwendungen: „Die behandelte Fläche darf vor dem Spülen nicht trocken werden.“
- 4) Für manuelles Spülen und manuelles Entleeren bei PT2, PT3, PT4-Anwendungen: Es ist keine persönliche Schutzausrüstung (PSA) und kein Atemschutz erforderlich.
- 5) Der Verdünnungsprozess muss mit Hilfe eines automatischen Dosiersystems durchgeführt werden.
- 6) Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.
- 7) Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung, bevor die Öffentlichkeit die behandelten Bereiche wieder betritt.
- 8) Die Öffentlichkeit darf während des Sprühens und bis zum Abspülen der Fläche den Anwendungsort im Freien und einen Bereich im Umkreis von 20 m nicht betreten.
- 9) Für alle Misch- und Ladeschritte und für alle Sprühanwendungen: Der Raum muss mit 10 Luftwechseln pro Stunde ausreichend gut belüftet werden.
- 10) Für alle Sprühbereiche: Raum nach der Anwendung sofort verlassen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Häufige direkte oder indirekte Auswirkungen:

- Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder bei Berührung mit der Haut.
- Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Kann die Atemwege reizen.
- Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Erste Hilfe:

- BEI VERSCHLUCKEN: Mund spülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
- BEI EINATMEN: die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- Bei Hautkontakt, Augenkontakt, Einatmen und Verschlucken: „Sofort ärztlichen Rat einholen.“

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

- Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- Nur im Originalbehälter aufbewahren

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Bitte beachten Sie die allgemeinen Anwendungshinweise für die „Peracétique Hydra“-Biozid-Produktfamilie

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die Haltbarkeitsdauer ist auf 18 Monate festgelegt.
 Die Angaben „Nicht über 30 °C lagern“ und „Vor Frost schützen“ sind auf dem Etikett anzugeben.
 Vor Licht schützen.

6. Sonstige Informationen

--

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	PERVIT FOAM	Absatzmarkt: BE
	DETERQUAT OXYPRO FOAM AAG	Absatzmarkt: BE
	OXYPRO FOAM ELEVAGE	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	BE-0024689-0004 1-4	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	1,2
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	13

Acetic acid	64-19-7	200-580-7	5,75
Sulphuric acid	7664-93-9	231-639-5	0,5
Alcohol C10 ethoxylated			3

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

PERACETIQUE 5 COLOR HYDRA

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-5

1.3 Produktart(en)

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	5 - 5
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	21 - 21
Acetic acid			64-19-7	200-580-7	5,95 - 5,95
Sulphuric acid			7664-93-9	231-639-5	13,5 - 13,5

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

SL - Lösliches Konzentrat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Kann die Atemwege reizen.

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Sicherheitshinweise

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.

Mischen mit brennbaren Stoffen . unbedingt verhindern.

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Dampf nicht einatmen.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Schutzausrüstung tragen tragen.

BEI VERSCHLUCKEN:Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:Mit viel Wasser und Seife waschen. waschen.

BEI EINATMEN:Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen anrufen.

Mund ausspülen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Bei Brand: zum Löschen verwenden.

Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.Kühl halten.

Unter Verschluss aufbewahren.

Inhalt gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Behälter gemäß den nationalen/regionalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen zur CIP-Reinigung in der Agrar- und Lebensmittelindustrie

Art des Produkts	PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Fungi/yeasts Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Viruses Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bacteria Entwicklungsstadium: Bakteriensporen Bakterien</p> <p>wissenschaftlicher Name: k.A. Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Desinfektion von geschlossenen Zirkulationskreisläufen zur CIP-Reinigung in der Agrar- und Lebensmittelindustrie.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Geschlossenes System - Die konzentrierte Produktlösung wird über ein automatisches proportionales</p>

	<p>Dosiersystem oder ein Venturi-System verdünnt. Das Produkt wird automatisch und kontinuierlich während der Behandlung in geschlossenen Systemen zur CIP-Reinigung angewendet.</p> <p>Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>-- Unter sauberen Bedingungen bei +20 °C: Reinigen und spülen Sie die Oberflächen vor der Desinfektion gründlich ab. - Für eine Wirkung auf Bakterien und Hefen 0,4 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Pilzen: 2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf Viren: 1,5 % mit einer Einwirkzeit von 30 Minuten - Für eine Wirkung auf Bakteriophagen: 0,2 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten - Für eine Wirkung auf sporenbildende Bakterien: 1 % mit einer Einwirkzeit von 15 Minuten -</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,25-1-5-10-20-200-1000 HDPE

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Bitte beachten Sie die Beschreibung der Anwendungsmethode für die jeweilige Verwendung.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Für automatische Pump-/Misch- und Ladeanwendungen für PT4: Handschuhe und Schutzanzug sind vorgeschrieben.

Der Öffentlichkeit ist es nicht gestattet, Bereiche zu betreten, in denen das Biozidprodukt manuell mit automatischen Misch- und Ladesystemen verbunden wird.

Verwendung von Atemschutzgeräten (ASG) mit einem Schutzfaktor von 40 ist obligatorisch. Es ist mindestens ein batteriebetriebenes Überdruck-Atemschutzgerät (PAPR) mit Helm/Haube/Maske (TH1/TM1) oder eine Halb-/Vollmaske mit Kombinationsfilter (Gas/P2) erforderlich (Filtertyp (Kennbuchstabe, Farbe) ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Der Verdünnungsprozess muss mit Hilfe eines automatischen Dosiersystems durchgeführt werden.

Nach Anwendung des Biozidprodukts behandelte Flächen, Geräte, Rohrleitungen oder Installationen mit Trinkwasser spülen.

Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung, bevor die Öffentlichkeit die behandelten Bereiche wieder betritt.

Die Öffentlichkeit darf während des Sprühens und bis zum Abspülen der Fläche den Anwendungsort und einen Bereich im Umkreis von 20 m nicht betreten.

Für alle Misch- und Ladeschritte ist eine Belüftungsrate von 10/Stunde erforderlich.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Häufige direkte oder indirekte Auswirkungen:

- Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder bei Einatmen.
 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 - Kann die Atemwege reizen.
 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Erste Hilfe:

- BEI VERSCHLUCKEN: Mund spülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
 - BEI EINATMEN: die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 - Bei Hautkontakt, Augenkontakt, Einatmen und Verschlucken: „Sofort ärztlichen Rat einholen.“

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

- Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- Nur im Originalbehälter aufbewahren

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Bitte beachten Sie die allgemeinen Anwendungshinweise für die „Peracétique Hydra“-Biozid-Produktfamilie unter Punkt 2.1.5.4.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die Haltbarkeitsdauer ist auf 12 Monate festgelegt.

Die Angaben „Nicht über 30 °C lagern“ und „Vor Frost schützen“ sind auf dem Etikett anzugeben.

Vor Licht schützen.

6. Sonstige Informationen

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

DETERQUAT APIC-5

Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

BE-0024689-0005 1-5

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Peressigsäure		Wirkstoffe	79-21-0	201-186-8	5
Hydrogen peroxide			7722-84-1	231-765-0	21
Acetic acid			64-19-7	200-580-7	5,95
Sulphuric acid			7664-93-9	231-639-5	13,5
Alcohol C10 ethoxylated					0
